

Silvretta 2012: Classic meets Future

Volkswagen schickt auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Klassiker der Produkthistorie zur Silvretta Classic Rallye Montafon (5.-8.7. 2012) in Österreich. Bei der parallel stattfindenden Silvretta E-Auto starten vier Golf Blue-e-Motion.

160 automobile Raritäten gehen bei der Silvretta Classic auf drei abwechslungsreiche Etappen. Auf insgesamt 553 Kilometern muss das Starterfeld anspruchsvolle Steigungen und imposante Alpenpässe bewältigen. Schon auf der ersten Etappe geht es steil bergauf: Die Silvretta-Hochalpenstraße führt in 32 Kehren bis auf 2032 Meter über Normalnull.

Das Team von Volkswagen Classic wird wieder ausgewählte Raritäten aus der eigenen Fahrzeugsammlung auf die Strecke schicken: Zu sehen sind unter anderem der VW Porsche 914/4 und der Golf I GTI, der von Motorsport-Repräsentant Hans-Joachim „Strietzel“ Stuck pilotiert wird. Auch moderat motorisierte Klassiker wie der Karmann Ghia Typ 14 oder das 1303 Käfer Cabriolet stellen sich den alpinen Herausforderungen. Zusätzlich kommt ein Brasilianer nach Österreich – den Karmann Ghia TC145 werden viele Zuschauer sicher zum ersten Mal erleben.

Bei der parallel stattfindenden Silvretta E-Auto gehen zum dritten Mal emissionsfreie und nahezu lautlose Fahrzeuge an den Start. Unter dem Motto „Classic meets Future“ werden aktuelle elektrisch angetriebene Serienfahrzeuge und Prototypen unter Beweis stellen, dass sie auch im Hochgebirge ausreichend Leistung bringen können.

(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Das Volkswagen Karmann Ghia Typ 14 Coupé ist eines der letzten Modelle, die 1974 in Osnabrück gebaut wurden.



Der Volkswagen Karmann Ghia TC 145 (hier ein Modell von 1975) wurde in den 70ern in Brasilien für den südamerikanischen Markt gebaut.



Volkswagen schickt Erprobungsmodelle des Golf Blue-e-Motion zur Silvretta E-Auto in die Berge.